



A4 NEUE AXENSTRASSE KANTONE SCHWYZ UND URI

Baudirektion Uri
Baudepartement Schwyz
c/o Tiefbauamt Schwyz
Postfach 1251, 6431 Schwyz
Telefon 041 819 25 48

MEDIENMITTEILUNG

BLICK HINTER DIE KULISSEN IN SISIKON

Am Samstag, 22. August 2026, fand für die Bevölkerung von Sisikon der erste Tag der offenen Baustelle statt. Auf verschiedenen Rundgängen, unter anderem ins Berginnere zur Ausbruchsstelle des Sisikoner Tunnels beim Zwischenangriff Dorni, erhielten die Besuchenden einen vertieften Einblick in die aktuellen Arbeiten.

Informationen aus erster Hand boten sowohl die Projektverantwortlichen als auch die Bauunternehmer, die «ihre» Baustelle mit Stolz präsentierten und für Fragen aus der Bevölkerung zur Verfügung standen. «Die Baustelle für die Einwohnerinnen und Einwohner von Sisikon hautnah erlebbar zu machen, war uns ein grosses Anliegen», sagte Gesamtprojektleiter Stefan Gielchen. «Die Bevölkerung ist den Bauarbeiten direkt ausgesetzt. Deshalb ist es wichtig zu wissen, was auf dem Bauplatz und im Berginnern passiert.»

Baufortschritt im Berginnern

Auf drei unterschiedlichen Rundgängen liessen sich die Einwohnerinnen und Einwohner von Sisikon über den aktuellen Stand der Bauarbeiten zur A4 Neue Axenstrasse ins Bild setzen.

Grosser Andrang herrschte bei der Führung ins Berginnere, wo der Sisikoner Tunnel über den Zwischenangriff Dorni sichtbar Form annimmt. «Hier sprengen wir Richtung Norden und Süden», erklärte der Stellvertretende Gesamtleiter Peter Vorwerk, der das Grossprojekt seitens des Kantons Uri betreut. «Der Zwischenangriff Dorni bringt eine deutliche Ersparnis auf der gesamten Zeitachse.» Auf grosses Interesse stiess auch der Rundgang zum Seeufer, wo das Ausbruchmaterial künftig über Förderbänder auf Nauen verladen und zur Seeschüttung nach Flüelen transportiert wird. Auch die Details des Installationsplatzes mit den grossen Silos zur Sammlung von Ausbruchmaterial stiessen auf Interesse, während ein grosser Sandhaufen die kleinsten Besucher zum fröhlichen Baggern einlud. Abgerundet wurde der Besuch auf der Sisikoner Baustelle in der Festwirtschaft, wo bei Grillwurst und kühlem Getränk die gesammelten Eindrücke für Gesprächsstoff sorgten.

Die Arbeiten am 4.44 Kilometer langen Sisikoner Tunnel sowie 2.89 Kilometer langen Morschacher Tunnel sind auf Kurs. Im Auftrag des Bundes durch die Kantone Schwyz und Uri realisiert, wird der Neubau der Axenstrasse einen



wichtigen Beitrag für die Verfügbarkeit und die Verkehrssicherheit der Nord-Süd-Achse leisten und das Dorf Sisikon vom Durchgangsverkehr entlasten.

Ansprechpersonen

Stefan Gielchen
Gesamtleiter A4 Neue Axenstrasse
Telefon: 041 819 25 15
Direktwahl: 041 819 25 78